

[6752.] Als Antwort auf verschiedene Anfragen erkläre ich, daß der Artikel im Börsenblatt Nr. 22, mit S. unterzeichnet, nicht von mir verfaßt, daß überhaupt zu der Buchhändler-Reformfrage niemals von mir oder einem Mitgliede der Firma Gsellius'sche Buchhandlung ein Schriftstück im Börsenblatt publicirt worden ist. Die Redaction wird es bestätigen.*)
Berlin, 10. Februar 1880.
Enno Schumann.

*) Geschieht hiermit. Die Red.

[6753.] **Inserate**
für unser seit 4 Jahren in einer Auflage von 4000 Exemplaren im Verlehr befindliches Igl. bayerisches

Fahrplanbuch,

welches wie bisher Mitte Mai erscheint, er-bitten wir bis spätestens Ende April und be-rechnen dieselben per 1/2 Seite mit 10 M., per 1/4 Seite mit 6 M., per 1/8 Seite mit 4 M.
Kürnberg, im Februar 1880.
Hermann & Sattow.

[6754.] Wer ist der Verleger von „Dornröschen“ oder „Schneewittchen“ Kupfer- oder Stahlstich in Linienmanier? Gef. Antworten richte man an F. A. Brodhaus' Sortiment in Leipzig.

Zahlungsliste betr.

[6755.] Wir bitten, bei Aufstellung der Zahlungs-liste zu beachten, daß wir keine Ueberträge gestatten.
G. G. Reinhold & Söhne in Dresden.

Keine Disponenden!

[6756.] Von:
Drei Tage in Hamburg. 12. Aufl.
Hamburg-Altona. Wegweiser. 7. Aufl.
Elb- u. Seefahrt. 9. Aufl.
Köhler, kalligraph. Studien. 1. Hft.
Schlotke, Schriftproben f. Architekten. 7. Aufl.
bitte ich mir — wegen Erscheinen neuer Auf-lagen — nichts zur Disposition zu stellen.
Hamburg, Februar 1880.
G. Gahmann's Verlag.

[6757.] Wegen Ausdehnung meines Verlages in anderer Richtung beabsichtige ich meinen Verlag rheinischer Reisebücher und Karten, excl. des „Pfalzfürher“, sowie die dem Unter-richt im Hebräischen dienenden Hecht'schen Schulbücher mit Verlagsrechten zu verkaufen. Reflectenten wollen sich gefälligst mit mir in directe Verbindung setzen.
H. Voigtländer in Kreuznach.

[6758.] Wir bitten, uns alle Kataloge von Bildern, Kupferstich- und überhaupt Kunst-Auctionen, welche in Deutschland oder im Aus-lande abgehalten werden, stets ohne weitere Aufforderung schleunigst zu übersenden, da wir für die darin aufgenommenen Artikel gute Absatzquellen haben.
Berlin.
R. Wagner, Verlagsbuchhandlung.

— Erster Preis. —

Philadelphia 1876. | Leipzig 1879.
Bronzene Medaille. | Silberne Medaille.
[6759.]

W. Drugulin in Leipzig,

Königsstrasse 22,

empfiehlt den Herren Autoren und Verlegern seine

Buchdruckerei,

Schrift- und Stereotypengießerei für schnelle, elegante und solide Herstellung von Druckwerken sowie Accidenzen jeder Art. Sorgfältigste Ausführung und billigste Preise.

Specialität des Bücherdrucks im Ge-schmack der Renaissancezeit mit stilgemäßem Ornamentschmuck.

Der unvergleichliche Reichthum der Officin an Typen der alten, orientalischen und fremdländischen Sprachen ist weltbekannt und durch eine grosse Zahl nicht nur für deutsche Besteller, sondern auch für die an-gesehensten Firmen des Auslands hergestellter Werke documentirt. Sie wurden gedruckt in folgenden Sprachen: Arabisch, Aethiopisch, Cyrillisch, Griechisch, Neu-Griechisch, He-bräisch, Alt-Hebräisch, Rabbinisch, Koptisch, Littauisch, Mandchu, Phönizisch, Russisch, Samaritanisch, Sanskrit, Syrisch, Türkisch, sowie Hieroglyphen und Keilschrift.

[6760.] Von Werken über
Fabrikation von feuerfesten Steinen
wird von den betr. Verlegern 1 Expl. bald-gef. à cond. erbeten.
Essen, 8. Februar 1880.
Rud. Silkrodt's Buchhdlg.
(Alfred Silbermann).

Schweizerisches Antiquariat in Zürich.

[6761.] Wir suchen gute belletristische Werke in deutscher, franz. u. engl. Sprache aus neuerer Zeit in gut erhaltenen Exem-plaren und erbitten Offerten direct pr. Post.
Es handelt sich um Beschaffung einer grösseren Bibliothek.

Stelle-Gesuch.

[6762.] In einer Verlagsbuchhandlung sucht ein junger Schriftsteller Beschäftigung. Gef. Offer-ten unter No. 276. befördert die Exped. d. Bl.

Restauflagen und Partien

[6763.] gangbarer Bücher kauft zu ange-messenen Preisen stets pr. Casse
L. M. Glogau Sohn
in Hamburg, gr. Burstah 23.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.
[6764.] Auflage 8600.
Inserate 25 S. Reclamen 75 S.
Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.
Köln.
J. P. Bachem.

Nichts unverlangt.

[6765.] Sendungen, welche mir unverlangt zugehen, werde ich, weder pro noch contra notirt, mit Spejennachnahme zurückgehen lassen.
Carl Gosh in Dresden-Neustadt.

Disponenden

[6766.] können wir in diesem Jahre von keinem unserer Verlagsartikel gestatten, was wir um so mehr gef. Beachtung und Berücksichtigung empfehlen, da wir nach beendigter Ostermesse etwaige Dis-ponenden durchaus nicht mehr zurücknehmen könnten und würden.
Stuttgart.
W. Kipinger.
Bach & Kipinger.

[6767.] Zu einer gut eingerichteten Buch- und Stein-Druckerei mit Zeitungsverlag in einer größeren Stadt Bayerns wird ein **Theilhaber**

gesucht, der ein größeres Capital zur Verfügung hat. Das Geschäft kann später allein übernommen werden. Gef. Offerten sub K. 404. befördert Rudolf Mosse in München.

[6768.] Bei etwaigen Bestellungen der H. L. Anthony und eines Musiklehrers Carli Zoeller, beide in London, bitte mich zu be-nachrichtigen.
Berlin.
J. A. Stargardt.

[6769.] Zur Erweiterung eines in Böhmen erscheinenden Fachblattes mit 1/2-jährigem Abonne-ment, welches gegenwärtig ohne Inserate pro Jahr 1200 fl. oe. W. Reingewinn abwirft, und eine noch bedeutend größere Ertragsfähigkeit besitzt; ferner zur Begründung einer Buch-druckerei u. Buchhandlung in einem industr. deutschen Bezirke Böhmens mit 41,000 Ein-wohnern und ohne Concurrenz wird ein Theil-nehmer mit Capital gesucht. Vollständige Capitals-sicherstellung. Gef. Offerten sub A. U. 4721. an Rudolf Mosse in Prag.

[6770.] Hiemit empfehle ich meine aufs beste eingerichtete, sehr leistungsfähige **Buchdruckerei**

zur Ausführung von Druckwerken jeder Art, unter Zusicherung schnellster, sauberster und billigster Herstellung.
Auf Wunsch übernehme ich auch das Bro-schüren und die Versendung der gedruckten Werke.
Burg, Reg.-Bez. Magdeburg,
im Februar 1880.
August Dopfer.

Die Galvanoplastische Anstalt

[6771.] von **Rud. Schwartführer** in Stuttgart
empfiehlt sich zur Anfertigung von tadellosen Clichés, den Em. für 2 S., bei größeren Auf-trägen mit angemessenem Rabatt.

[6772.] Eine große Auswahl ausgezeichneter Verlags-, Sortiments-, Antiquariats- und Musitalienhandlungen — von den bescheidensten bis zu den umfangreichsten Objecten — ist in dem Berliner Wahlzettel zum Verkauf gestellt. — Interessenten werden die betr. Nummern auf Wunsch bereitwilligst gratis und franco zugesandt.
Berlin.
Elwin Staudé.